

ST-Line ersetzt bei Ford den Sport

Ford ersetzt in den Baureihen Fiesta und Ford Focus die Ausstattung „Sport“ durch die neue „ST-Line“. Sie nimmt stärker Bezug auf die sportlichen Modelle Fiesta ST und Focus ST. Zur serienmäßigen Ausstattung zählen unter anderem in Wagenfarbe lackierte Karosserieteile wie die Front- und Heckschürze, ein sportlich abgestimmtes Fahrwerk und Leichtmetallräder im Rock-Metallic-Look. Im Innenraum setzen der Dachhimmel aus dunklem Webstoff, Einstiegszierleisten mit „ST-Line“-Schriftzug, Pedalerie mit Aluminium-Auflagen, 3-Speichen-Lederlenkrad und Sportsitze mit Ziernähten Akzente. Die neuen Modelle kennzeichnet außerdem der Kühlergrill im Wabendesign sowie dunkel eingefasste Nebelscheinwerfer.

Erhältlich sind insgesamt sieben verschiedene Motoren, beim Focus auf Wunsch auch mit dem Doppelkupplungsgetriebe Powershift. Die Einstiegspreise liegen bei 17 150 Euro für den Fiesta ST-Line und bei 23 610 Euro für den Ford Focus ST-Line. Alternativ gibt es die beiden Varianten ST-Line Black in Iridium-Schwarz Mica mit Dach und Außenspiegel in Kontrastfarbe Race-Rot sowie die ST-Line Red in umgekehrter Farbkombination. Beim Focus sind dabei in beiden Fällen die Bremssättel rot lackiert. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Ford Fiesta ST-Line und Focus ST-Line.
